

Kreativität in vielen Facetten

Absolventen der Fachoberschule für Gestaltung stellen Arbeiten aus

laun **OSNABRÜCK.** Ein Ehepaar möchte sein Haus neu dekorieren. Beide haben einen sehr unterschiedlichen Geschmack, was den Wohnstil betrifft. Sie liebt Ordnung, grafische Formen und Übersichtlichkeit, er mag es eher bunt und schnörkelig mit einem etwas chaotischen, gemütlichen Charme. Diese beiden erteilen einem Innenarchitekten den Auftrag, Tapeten, Vorhänge, Kissen und Tischläufer zu entwerfen. Ziel ist natürlich, beiden Geschmacksrichtungen gerecht zu werden.

Dieser imaginäre Auftrag war nur eine von vielen Aufgaben, denen sich Schülerinnen und Schüler der Fachoberschule (FOS) Gestaltung am Berufsschulzentrum Westerberg in diesem Schuljahr stellen mussten. Wie sie diese Aufgaben gelöst haben, das ist in dieser Woche in einer selbstständig geplanten Ausstellung zu sehen.

Beim Rundgang fällt sofort auf, dass hier niemand in dem Schuljahr auf der faulen Haut gelegen hat. Da ist der Theaterraum mit einer ganz



Freude an Kreativität: die FOS-Absolventinnen Christine Zukunft, Caroline Scholten und Lisa Remus. Foto: Thomas Osterfeld

eigenen Atmosphäre. Der Besucher taucht ab in eine Welt der Bühne mit vielen kleinen Bühnenbildern, möbliert und dekoriert. Die besten Bühnenbilder wurden für die Theater AG nachgebaut und waren bei einer Aufführung in der Lagerhalle zu bewundern. Selbst entworfene digitale Plakate für die Vorstel-

lung wurden ebenfalls mitgeliefert.

Die Bandbreite der kreativen Möglichkeiten an der Fachoberschule Gestaltung ist groß: Von der experimentellen Malerei über Skulpturenmalerei, Künstlerfälschungen und plastisches Gestalten bis zur digitalen Kunst ist alles dabei. Und bei

den verwendeten Materialien wird großer Wert auf Nachhaltigkeit gelegt.

Christine Zukunft, Caroline Scholten und Lisa Remus sind Fachabiturientinnen an der FOS Gestaltung. Sie haben bereits eine abgeschlossene Berufsausbildung in unterschiedlichen Bereichen. Gemeinsam aber ist ihnen die Freude an der praktischen Gestaltung. Ganz genau wussten sie vor einem Jahr noch nicht, in welche Richtung ihre beruflichen Wünsche gehen.

Durch dieses Schuljahr haben sie jedoch ihre Grundrichtung geprägt, wie sie sagen, und jetzt alle drei konkrete Ziele: Christine wird Innenarchitektur studieren, Caroline geht vor ihrem Studium für ein Jahr als Au-pair nach Amerika und Lisa studiert demnächst Event-Management.

Interessierte können die Ausstellung am Berufsschulzentrum Westerberg, Fachoberschule Gestaltung auch am heutigen Freitag noch in der Zeit zwischen 9 und 14 Uhr besuchen.